Version 1, June 2016



Insecticide resistance management guidelines for insect pests of cereals in Europe



Zwei Hauptbekämpfungsfenster zur Bekämpfung von Schadinsekten in Getreide mit Insektiziden: Fenster 1: Herbst-Winter = Bekämpfung im auflaufenden Wintergetreide Fenster 2: Frühling-Sommer = Bekämpfung in ausreifenden Pflanzen und an Körnern

		天太-	1	X	*))//		L'IN		2	1			
			FENSTER 1							FENSTER 2	2	l	
		SEP	ОКТ	NOV	DEZ	JAN	FEB	MÄR APR	MAI	JUN	JUL	AUG	
	WINTERGETREIDE				ÜBERWIN	ITERUNG							
	SOMMERGETREIDE												
	Rhopalosiphum padi												
	Sitobion avenae												
Bedeutende	Metopolophium dirhodum												
Schadinsekten im Getreide und ihr	Oulema melanopus												
zeitliches Auftreten	Zabrus tenebrioides												
	Cicadellidae**												
	Virus Übertragung***]	

** Cicadellidae (Psammotettix alienus, etc.)

*** Einige Länder haben besondere Registrieranforderungen: z.B. können sich Produkte zur Bekämpfung von Virus-übertragenden Blattläusen von solchen Produkten unterscheiden, die nur gegen von Blattläusen verursachte Saugschäden eingesetzt werden dürfen rate to the best of our knowledge but IRAC and its member companies cannot accept responsibility

for how this information is used or interpreted. Advice should always be sought from local experts or advisors and health and safety recommendations followed.



Es stehen nur wenige Insektizide mit unterschiedlichen Wirkungsmechanismen für die Bekämpfung von Getreideblattläusen zur Verfügung (Saatgut- oder Blattbehandlungen), mit dem Risiko, dass die gleichen Wirkstoffe hintereinander gegen die gleichen Schädlinge eingesetzt werden = Resistenzrisiko.

		I	ENSTER 1			FENSTER 2							
		SEP	ОКТ	NOV	DEZ	JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG
	WINTERGETREIDE				ÜBERWIN	TERUNG							
	SOMMERGETREIDE												
	Rhopalosiphum padi Sitobion avenae												
	Metopolophium dirhodum												
	Oulema melanopus												
	Zabrus tenebrioides												
	Cicadellidae												
	Virus Übertragung												
Insektizide	Insektizide für Saatgut- oder Bodenbehandlungen:		<mark>bamate, G</mark> inoide, Gr										
Bekämpfungsoptionen (Die genannten Optionen sind nicht in allen Ländern Europas verfügbar)	Insektizide zur Blattanwendung:	Pyrethr	oide, Gru j	ppe 3A						Pyreth Neonico	rbamate (roide, Gru tinoide, G amid, Gru 1	ppe 3A ruppe 4A	

Fußnote 1: Prämix-Kombinationen von verschiedenen Wirkmechanismen können in einigen Ländern registriert sein. Auch in diesen Fällen ist der Wirkstoffwechsel unbedingt zu empfehlen.



These guidelines are for educational purposes only. Details are accurate to the best of our knowledge but IRAC and its member companies cannot accept responsibility for how this information is used or interpreted. Advice should always be sought from local experts or advisors and health and safety recommendations followed.



FENSTER 1: Herbst-Winter

 Wenn im vorhergehenden Sommer eine Blattanwendung mit einem Pyrethroid zur Bekämpfung von Blattläusen eingesetzt wurde, sollte nach Möglichkeit keine Blattanwendung mit Pyrethroiden im darauffolgenden Herbst durchgeführt werden.

FENSTER 2: Frühling-Sommer

- Wenn mehr als eine Insektizid-Anwendung nötig ist, ist ein anderer Wirkstoff (sprich anderer Wirkungsmechanismus) zu benutzen.
- Wenn Blattkäfer (o.ä.) häufig in einer entsprechenden Region auftreten, ist es zu empfehlen, die Pyrethroid-Behandlung für diese Schädlinge aufzusparen und alternative Wirkstoffe für die Blattlausbekämpfung auszuwählen.

Allgemeine Empfehlungen

- Wenn Pyrethroid-resistente Große Getreideblattläuse (*Sitobion avenae*) in einem Gebiet bekannt sind, ist der Einsatz von Pyrethroiden (Gruppe 3A) gar nicht zu empfehlen.
- Die Entwicklung von Ausfallgetreide ist rechtzeitig zu verhindern (z.B. durch Bodenbearbeitung, durch Herbizid-Anwendungen), um die "Grüne Brücke" zwischen Sommer- und Wintergetreide zu unterbrechen.





Beispiele unterschiedlicher Bekämpfungsstrategien, die mit Empfehlungen von IRAC übereinstimmen:

1		FENSTER 2								ENSTER			
AUG	JUL	JUN	MAI	APR	MAR	FEB	JAN	DEZ	NOV	ОКТ	SEP		
							NTERING	OVERWI				WINTERGETREIDE	
-												SOMMERGETREIDE	
												Rhopalosiphum padi Sitobion avenae	
												Metopolophium dirhodum	
												Oulema melanopus	
												Zabrus tenebrioides	
												Cicadellidae	
												Virus Übertragung	
			Gruppe 3 Blattanw.							e 4 andlung	Grup Saatgutbe	Beispiel 1	
		Gruppe 29 Blattanw.	Gruppe 4 Blattanw.							Gruppe 3 Blattanw.		Beispiel 2	Insektizide Bekämpfungsoptionen
	Gruppe 29 Blattanw.		Gruppe 1 Blattanw.						Gruppe 3 Blattanw.		Grup Saatgutbe	Beispiel 3	(Die genannten Beispiele sollen IRAC Prinzipien verdeutlichen. Weitere Optionen sind nicht ausgeschlossen)
29 	Gruppe Blattam		Blattanw. Gruppe 4 Blattanw. Gruppe 1							Gruppe 3 Blattanw.	Saatgutbe	Metopolophium dirhodum Oulema melanopus Zabrus tenebrioides Cicadellidae Virus Übertragung Beispiel 1 Beispiel 2	Bekämpfungsoptionen (Die genannten Beispiele sollen IRAC Prinzipien verdeutlichen. Weitere Optionen



Beispiel 4

These guidelines are for educational purposes only. Details are accurate to the best of our knowledge but IRAC and its member companies cannot accept responsibility for how this information is used or interpreted. Advice should always be sought from local experts or advisors and health and safety recommendations followed.

Gruppe 3

Blattanw.

Gruppe 4

Blattanw

Gruppe 1

Saatgutbehandlung

